

**Zeitschrift:** Sinfonia : offizielles Organ des Eidgenössischen Orchesterverband = organe officiel de la Société fédérale des orchestres

**Herausgeber:** Eidgenössischer Orchesterverband

**Band:** 18 (1957)

**Heft:** 11-12

**Rubrik:** Sektionsnachrichten = Nouvelles des sections

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 08.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

(Orchesterwerke), Schumann (desgl.), Serenade, Sibelius (Orchesterwerke), Sinfonie, Stamitz, Stradivarius, Richard Strauß (Orchesterwerke), Suite, Takt, Tempo, Tonmalerei, Toscanini, Trompete, Ventil, Viola, Violoncello, Weingartner u. a. m. Pahlens Lexikon kann daher auch allen Freunden der Orchestermusik warm empfohlen werden.

Der Schreibende ist Prof. Pahlen ebenfalls für viele Mitteilungen und Auskünfte zu Dank verpflichtet, die sich aus der mündlichen Unterhaltung und aus den bis jetzt vorliegenden Veröffentlichungen ergaben, soweit es sich um lateinamerikanische Musik handelt; dies war dem Unterzeichneten besonders nützlich bei der Abfassung seiner «Musikgeschichte von Spanien, Portugal, Lateinamerika» (Pan-Verlag, Zürich 1957), dem ersten deutschsprachigen Versuch, den gewaltigen und verwickelten Komplex der musikgeschichtlichen Beziehungen zwischen der iberischen Halbinsel und Lateinamerika darzustellen, ein Werk, das auch als ein Beitrag zum Problem einer «Musikgeschichte der Welt» gedacht ist.

A.-E. Cherbuliez

## Sektionsnachrichten — Nouvelles des sections

**100 Jahre Orchesterverein Malters** (1857—1957). Am 28. Oktober letzten Jahres feierte der Orchesterverein Malters sein 100jähriges Bestehen mit einem Festkonzert, in dem gleich zwei junge Mitglieder mit bestem Erfolg als Solisten auftraten. Paul Burri spielte mit beachtlichem Können und schönem Ton das Trompetenkonzert von Haydn, während Oskar Ulmi dem Fagottkonzert in B von W. A. Mozart mit seinem großen Können zu einer respektablen Aufführung verhalf. In beiden Konzerten besorgte der Orchesterverein Malters die Begleitung diskret und sicher. Die große Zuhörerschaft spendete dem Orchester und den einheimischen Solisten begeisterten Beifall. Einen guten Eindruck hinterließ auch die Oxford-Sinfonie von Joseph Haydn, die den Abend festlich eröffnete, während in der abschließenden Ouvertüre zu Schuberts «Rosamunde» der romantische Klangzauber nicht ganz erreicht wurde. Die kleine Einschränkung will dem gutgelungenen Festkonzert keinen Abbruch tun. Hervorzuheben ist die sichere, aber unaufdringliche Leitung durch den verdienstvollen Dirigenten Arnold Hammer.

In der Pause konnte Präsident Fritz Steiner eine stattliche Besucherschar begrüßen, die den Saal bis zum letzten Platz besetzt hielt und mit offensichtlicher Begeisterung den Darbietungen folgte. Aus dem Jubiläumsbericht ist zu entnehmen, daß die ersten Anfänge des Orchesters bis in Jahr 1828 zurückgehen, als der Arzt Dr. Niklaus Küng eine Kirchenmusikgesellschaft ins Leben rief. In den fünfziger Jahren des letzten Jahrhunderts gründete Gemeindevorsteher Xaver Thürig ein Orchester, das unter seiner Leitung aus bescheidenen Anfängen den Grund legte zum Blühen und Gedeihen während eines ganzen Jahrhunderts.

Wenn der Präsident mehrere Mitglieder besonders ehren konnte, weil sie gemeinsam mit ihren Kindern im Orchester musizieren, ist es auch erwähnenswert, daß der heutige Dirigent in die Fußstapfen seines Vaters trat.

Die Glückwünsche des EOV galten der regsamen Sektion und ihrem tüchtigen Dirigenten, die beweisen, daß vor den Toren der nahen Stadt ein Liebhaberorchester seine Existenzberechtigung hat. Möge die Treue der Mitglieder auch im zweiten Jahrhundert den gleichen warmen Widerhall bei der Bevölkerung finden. Glück auf!

—oo—

## Unsere Programme — Nos programmes

**Kammerorchester Biel.** Leitung: Paul Högler. 8. 11. 57. Mitwirkung an der Jubiläumsfeier der Städtischen Handelsschule Biel. Aus dem Programm: 1. Wolfgang Amadeus Mozart, Allegro moderato und Andante aus der Sinfonie in A-dur, KV 201. 2. W. A. Mozart, Menuetto und Allegro aus der Sinfonie in A-dur. 3. D. Buxtehude, Kantate «Lobet, Christen, Euren Heiland» für Solo, Chor und Orchester.

— 14. 12. 57. Konzert, Solist: Hermann Engel, Cembalo, Biel. Programm: 1. Wolfgang Amadeus Mozart, Sinfonie in A-dur, KV 201. 2. Carl Philipp Emanuel Bach, Moderato aus einer Cembalosonate. 3. Joseph Haydn, Konzert für Cembalo und Orchester in D-dur. 4. Joseph Haydn, Sinfonie Nr. 87 in A-dur.

**Bieler Stadtorchester.** Leitung: Hans Flückiger. 1. 12. 57. Sinfoniekonzert, Solist: Rolf Looser, Violoncello. Programm: 1. Joseph Haydn, Sinfonie Nr. 94 in G-dur (Paukenschlag). 2. J. Haydn, Konzert in D-dur für Violoncello und Orchester. 3. Wolfgang Amadeus Mozart, Ouvertüre zur Oper «Die Zauberflöte».

**Orchesterverein Cham.** Leitung: Werner Berger. 30. 11. 57. Konzert. Programm: 1. Felix Mendelssohn, Ouvertüre zum Liederspiel «Die Heimkehr aus der Fremde». 2. Giuseppe Verdi, Fantasie aus der Oper «Der Troubadour». 3. G. Verdi, Ouvertüre zur Oper «Nabuccodonosor». 4. Julius Fucik, «Salve Imperator», Triumph-Marsch. 5. Léon Jessel, «Der Rose Hochzeitszug», Charakterstück. 6. Johann Strauß, Potpourri aus der Operette «Eine Nacht in Venedig». 7. Charles Gounod, Ballet-Suite aus der Oper «Faust».

**Orchestre de la Ville de Delémont.** Direction: Fritz Kneusslin. 23. 11. 57. Concert. Programme: 1. Joseph Haydn, Symphonie no 97 en ut majeur. 2. Ludwig van Beethoven, Octuor pour 2 hautbois, 2 clarinettes, 2 cors et 2 bassons, en mi-bémol. 3. Benjamin Britten, Simple Symphony, pour cordes.

**Orchestergesellschaft Gelterkinden.** Leitung: Bruno Goetze. 30. 11. 57. Mitwirkung am Jubiläumskonzert des Männerchors Gelterkinden aus Anlaß des 125jährigen Bestehens. Aus dem Programm: 1. Franz Schubert, Ouvertüre im